



## Erweiterte Finanz(planung)

---

Spekulativer Ausblick auf die Jahre  
2017 bis 2023



## Vorweg

---

- Es ist bereits anhand der Orientierungsdaten für den Zeitraum der Mittelfristigen Finanzplanung (MifriFi) nahezu unmöglich, einigermaßen verlässliche Prognosen für die Jahre 2014 bis 2016 abzugeben.
- Eine Vorausschau darüber hinaus ist vom Gesetzgeber nicht vorgeschrieben und wird auch nicht durch Planungshilfen unterstützt.
- Wer in den nachfolgenden fiktiven Annahmen also nach Fehlern und Kritikpunkten sucht, wird sie mit Sicherheit auch finden.
- Ein Anspruch auf Richtigkeit wird daher erst gar nicht erhoben.



## Grundsätzliche Annahmen für die Spekulation (1)

---

Für die Spekulation ist zunächst ein fiktives Szenario zu erstellen. Folgende Annahmen wurden willkürlich unterstellt:

- Die Änderung der Finanzplanung bis 2016 bleibt einem Nachtrag vorbehalten
- Die Bevölkerungsentwicklung bleibt annähernd stabil auf dem jetzigen Niveau



## Grundsätzliche Annahmen für die Spekulation (2)

---

- Das Zinsniveau bleibt auf niedrigem Stand
- Die Wirtschaft wächst kontinuierlich weiter
- Das Gewerbesteueraufkommen Sandes erreicht bis 2023 wieder das Niveau von 2009
- Grundsteuer A und B entwickeln sich linear weiter



## Grundsätzliche Annahmen für die Spekulation (3)

---

- Die Realsteuerhebesätze bleiben unverändert
- Es erfolgen keine Eingriffe von Bund und Land in die kommunalen Finanzen
- Die Gebühren für die Inanspruchnahme von kommunalen Leistungen werden regelmäßig angepasst



## Grundsätzliche Annahmen für die Spekulation (4)

---

- Die Tarife für Personal steigen jährlich um 2,3 %
- Die Sozialstation bleibt stabil
- Der Sachaufwand in den kommunalen Einrichtungen wird sparsam fortgeführt
- Die Beschränkungen nach § 30 GemHKVO bleiben bestehen

## Grundsätzliche Annahmen für die Spekulation (5)

- Es werden keine neuen freiwilligen Aufgaben übernommen
- Das Investitionsvolumen wird ab dem Jahr 2017 auf ein Volumen von 600.000 bis 800.000 EUR beschränkt
- Ab 2017 werden keine neuen Kredite mehr aufgenommen
- Es wird stattdessen eine aktive Entschuldung betrieben

## Blick in die Ferne / ErgebnisHH

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2011 ? Euro ?	Ansatz 2012 ? Euro ?	Ansatz 2013 ? Euro ?	Ansatz 2014 ? Euro ?	Ansatz 2015 ? Euro ?	Ansatz 2016 ? Euro ?	Ansatz 2017 ? Euro ?	Ansatz 2018 ? Euro ?	Ansatz 2019 ? Euro ?	Ansatz 2020 ? Euro ?	Ansatz 2021 ? Euro ?	Ansatz 2022 ? Euro ?	Ansatz 2023 ? Euro ?
22. ordentliches Ergebnis	218.553,81	3.506.700	-195.500	-329.200	206.000	508.300	249.133	-67.083	-223.089	-228.560	-335.031	-246.982	64.057
23. außerordentliche Erträge	-45.946,00	0	-26.000	-25.000	-25.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000
24. außerordentliche Aufwendungen	0												
25. Überschuss gem. § 15 Abs. 6 GemHKVO	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
26. Summe aus Zeile 24 und 25	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
abzüglich Überschuss gem. § 15 Abs. 6 GemHKVO	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
27. außerordentliches Ergebnis	-45.946,00	0	-26.000	-25.000	-25.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000
28. Jahresergebnis	172.607,81	3.506.700	-221.500	-354.200	181.000	484.300	225.133	-91.083	-247.089	-252.560	-359.031	-270.982	40.057
29. Summe der Jahresfehlbeträge aus Vorjahren gem. § 2 Abs. 6 GemHKVO		172.607,81	3.679.307,81	3.457.807,81	3.103.607,81	3.284.607,81	3.768.907,81	3.994.041,01	3.902.957,61	3.655.868,91	3.403.309,21	3.044.278,51	2.773.296,81
Fortgeschriebenes Jahresergebnis	172.607,81	3.679.308	3.457.808	3.103.608	3.284.608	3.768.908	3.994.041	3.902.958	3.655.869	3.403.309	3.044.279	2.773.297	2.813.354

## Blick in die Ferne / FinanzHH (1)

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2011 ? Euro ?	Ansatz 2012 ? Euro ?	Ansatz 2013 ? Euro ?	Ansatz 2014 ? Euro ?	Ansatz 2015 ? Euro ?	Ansatz 2016 ? Euro ?	Ansatz 2017 ? Euro ?	Ansatz 2018 ? Euro ?	Ansatz 2019 ? Euro ?	Ansatz 2020 ? Euro ?	Ansatz 2021 ? Euro ?	Ansatz 2022 ? Euro ?	Ansatz 2023 ? Euro ?
Auszahlungen für Investitionstätigkeiten													
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	382.515,58	50.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
26. Baumaßnahmen	824.365,56	490.500	3.555.400	4.010.700	1.737.700	2.019.700	610.000	610.000	610.000	610.000	610.000	610.000	610.000
27. Erwerb von beweglichen Sachvermögen	133.998,16	130.900	189.900	177.000	61.000	49.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen													
29. Aktivierbare Zuwendungen	19.400,00	10.000	23.600	13.600	13.600	13.600	13.600	13.600	13.600	13.600	13.600	13.600	13.600
30. Sonstige Investitionstätigkeit													
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1.360.279,30	681.400	3.668.900	4.301.300	1.912.300	2.182.300	793.600	793.600	793.600	793.600	793.600	793.600	793.600
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	1.257.206,67	496.400	2.734.200	500.400	979.400	1.696.500	543.600	643.600	711.600	743.600	743.600	743.600	743.600
33. Finanzierungsmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	1.028.531,86	3.708.300	2.181.900	-195.900	835.200	1.697.000	308.933	92.717	4.711	31.240	-75.231	12.818	323.857

## Blick in die Ferne / FinanzHH (2)

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2011 ? Euro ?	Ansatz 2012 ? Euro ?	Ansatz 2013 ? Euro ?	Ansatz 2014 ? Euro ?	Ansatz 2015 ? Euro ?	Ansatz 2016 ? Euro ?	Ansatz 2017 ? Euro ?	Ansatz 2018 ? Euro ?	Ansatz 2019 ? Euro ?	Ansatz 2020 ? Euro ?	Ansatz 2021 ? Euro ?	Ansatz 2022 ? Euro ?	Ansatz 2023 ? Euro ?
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit													
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	-1.207.839,41	-496.400	-2.734.200	-500.400	-979.400	-1.696.500	-308.933	-92.717	-4.711	-31.240	0	-12.818	-323.857
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	551.248,91	170.900	140.900	145.900	150.900	150.900	177.100	231.100	241.100	261.100	261.100	261.100	261.100
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-656.590,50	-325.500	-2.593.300	-354.500	-828.500	-1.545.600	-131.833	138.383	236.389	229.860	261.100	248.282	-62.757



## Fazit

---

- Die bisherigen Maßnahmen zur Haushaltssicherung müssen fortgeführt und intensiviert werden.
- Aufgrund der jetzt notwendigen Investitionen im Bereich Kinderbetreuung und der Bahnprojekte muss die künftige Investitionspolitik gedeckelt werden damit eine Rückführung der Verschuldung ab 2018 erreicht werden kann.